

7. N. 57029  
Lieber, hochverehrter Herr Kaiserlicher Rat 25. II.



Ja, das weiß ich, und ich weiß  
noch etwas. Diese gewaltige Arbeits-  
leistung, wird verursacht durch ein  
Leiden. Alle hervorgebrachte Bewegung  
stammt aus dem Bestreben der zustrauen  
gerollten Feder, die in ihre ursprüngliche  
Form zurückkehren möchte. Wir grün-

= Same Menschen, würden diese kleine  
Naturkraft in unserem Dienste aus.  
Lieber hochverehrter Freund, ich bin recht  
leidend mit meinem Kopf und meinen  
Augen, und seelisch wohl, kann man  
sich in der jetzigen Zeit auch nicht befrie-  
den. Es würde mich sehr freuen zu hören  
ob es Ihnen beiden gut geht, und ob ich  
hoffen darf, Sie bald zu sehen was mir  
eine Erholung wäre. Ihre Treue  
Marie Ebner